

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Informationsbericht über Angelegenheiten des „Städtischen Pflegeheimes Am Lutzepark“ Köthen

Berichtszeitraum: 01.01. – 30.06.2018

Gliederung:

1. Kapazität der Einrichtung / Belegung
Altersstruktur
- 1.1 Stand der Pflegestufen / Stichtag 31.05.2018
2. Bewohnerangelegenheiten
- 2.1 Höhepunkte der Veranstaltungen
- 2.2 Wahl Heimbeirat
- 2.3 Neue Pflegesätze 2018
3. Personalangelegenheiten
- 3.1 Einstellungen
- 3.1.1 Ausgeschieden
- 3.1.2 Langzeiterkrankung/Schwangerschaft/Erziehungsurlaub
- 3.1.3 Neubesetzung/Umbesetzung
- 3.2 Fort- und Weiterbildungen
- 3.2.1 Interne Weiterbildungsveranstaltungen
- 3.2.2 Externe Weiterbildungsveranstaltungen
4. Informationen der Heimleiterin

1. Kapazität der Einrichtung / Belegung - Stichtag 30.05.2018

Januar - Mai 2018

Jan. Febr. März April Mai

Bewohneranzahl	80,55	80,71	80,16	78,53	79,52
Auslastungsgrad	100,69%	100,89%	100,20%	98,17%	99,40%

Im Berichtszeitraum waren 15 Zugänge und 15 Sterbefälle/ Auszüge zu verzeichnen.
Das Durchschnittsalter der Bewohner betrug am Stichtag 31.05.2018 85,24 Jahre.
Zum Stichtag 31.05.2018 wohnten 73 Frauen und 7 Männer in der Einrichtung.

Bewohner	zwischen	100	und darüber	
Bewohner	zwischen	90	99	30
Bewohner	zwischen	80	89	30
Bewohner	zwischen	70	79	16
Bewohner	zwischen	60	69	4

1.1 Stand der Pflegestufen Zeitraum: Ø Belegung Januar bis Mai 2018

Pflegegrad 2	17,5 Bewohner
Pflegegrad 3	24,8 Bewohner
Pflegegrad 4	27,5 Bewohner
Pflegegrad 5	10,1 Bewohner

2. Bewohnerangelegenheiten

2.1 Höhepunkte der Veranstaltungen

Im Berichtszeitraum wurden als Höhepunkte organisiert:

Höhepunkte

Rosenmontag im Hause
Teilnahme d. Bewohner am Rosenmontagsumzug
Osterfeier
Kaffeetafel zum Muttertag
Auftritt der Marionettenbühne
Grillen für Bewohnung auf der Terrasse
Sommerfest 2018
Verabschiedung von Frau Reinfeld

4 x Beratung d. Heimbeirates
4 x Geburtstagsfeier
6 x Kochclub
6 x Männerstammtisch
1 x Neujahrsfrühstück für Bewohner
2 x Gemütliche Abende
3 x Kino-Vorträge
2 x Textilverkauf
4 x Besuch Tierpark Köthen
2 x Fahrten - Besuch des Rathaus-Centers Dessau zu Ostern

Für Juni 2018 ist geplant:

2.2 Wahl Heimbeirat

Am 29.05.2018 waren die Bewohner des „Städtischen Pflegeheims Am Lutzepark“ zur Wahl des neuen Heimbeirates aufgerufen.

Von 80 Bewohnern waren 52 Bewohner wahlberechtigt. 47 Bewohner haben an der Wahl teilgenommen (90,4 %). 31 Bewohner konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Wahl teilnehmen und 2 Bewohner haben die Wahl abgelehnt.

9 Bewohner haben sich aufstellen lassen. Dem neuen Heimbeirat gehören für 2 Jahre die 5 Bewohner mit den meisten Stimmen an. Die anderen Bewohner werden als Ersatzkandidaten geführt.

Aus der Mitte der 5 gewählten Heimbeiratsmitglieder wurde am 07.06.2018 die Vorsitzende gewählt.

2.3 Neue Pflegesätze für 2018

Die Laufzeit der geltenden Pflegesätze war am 31.12.2017 zu Ende. Die Laufzeit der vereinbarten Investitionskosten war am 28. Februar 2018 zu Ende.

Die Landesverbände der Pflegekassen und die Sozialagentur wurden im Oktober 2017 zu Neuverhandlungen aufgerufen. Leider konnte es erst am 24. Mai zur Verhandlung der Pflegesätze für das Jahr 2018 kommen, da die Pflegekassen nach eigenen Angaben total überlastet waren.

Die Verhandlung der Investitionskosten fand zum 01.03.2018 ordnungsgemäß statt.

Alter Pflegesatz ohne Investitionskosten pro Pflege-tag

Pflegegrad 2	43,44 €	Leistungstag
Pflegegrad 3	59,61 €	Leistungstag
Pflegegrad 4	76,48 €	Leistungstag
Pflegegrad 5	84,04 €	Leistungstag

Der einrichtungseigene Eigenanteil für die Pflegegrade 2 bis 5 nach § 84 Abs. 2 SGB XI beträgt: 18,13 € pro Pflege-tag.

Entgelt für Unterkunft und Verpflegung: 18,77 € pro Pflege-tag

Neuer Pflegesatz ohne Investitionskosten pro Pflege-tag

Pflegegrad 2	45,47 €	Leistungstag
Pflegegrad 3	61,64 €	Leistungstag
Pflegegrad 4	78,51 €	Leistungstag
Pflegegrad 5	86,07 €	Leistungstag

Der einrichtungseigene Eigenanteil für die Pflegegrade 2 bis 5 nach § 84 Abs. 2 SGB XI beträgt: **20,16 €** pro Pflege-tag.

Entgelt für Unterkunft und Verpflegung: **19,55 €** pro Pflege-tag

Übersicht der monatlichen Pflegesätze 2018 , s. Anlage 1

3. Personalangelegenheiten

3.1 Einstellungen

4 Mitarbeiter/Pflegerische Hilfskräfte für 1 Jahr a. 25 bzw. 1 MA a. 30 Wochenstunden.

1 Mitarbeiter für 10 Wochenstunden (kommt nur am Morgen zum Waschen der Bewohner).

3.1.1 Ausgeschieden

1 Mitarbeiterin Pflegerische Hilfskraft a. 30 Wochenstunden zum 31.01.2018

1 Mitarbeiter Pflegefachkraft a. 30 Wochenstunden zum 31.01.2018

1 Mitarbeiterin Begleitender Dienst a. 25 Wochenstunden zum 31.01.2018

1 Mitarbeiterin Betreuungsassistent nach 43 b a. 25 Wochenstunden zum 31.05.2018

1 Mitarbeiterin/Heimleiterin zum 30.06.2018

3.1.2 Langzeiterkrankung/Schwangerschaft/Erziehungsurlaub

1 Mitarbeiterin/Betreuungsassistent nach 43 b befindet sich seit dem 22.01.2018 im Krankenstand

1 Mitarbeiterin/Betreuungsassistent befindet sich im Schwangerschaftsurlaub

1 Mitarbeiterin/Pflegefachkraft befindet sich im Schwangerschaftsurlaub

3.1.3 Neubesetzung/Umbesetzung

Die Stelle der Heimleitung wurde zum 01.06.2018 mit Frau Rudel neu besetzt.

Weiterhin wurde die Stelle der Wohnbereichsleitung für den WB 2 zum 01.06.2018 mit Frau Obst neu besetzt.

3.2 Fort- und Weiterbildungen

3.2.1 Interne Weiterbildungsveranstaltungen

Pflege/Ergotherapie

Monat	Thema	Referent	Anz. MA
Januar	Datenschutz gesetzliche Grundlagen Weitergabe von Bewohnerdaten	PDL	43
Februar	Brandschutz Folgebelehrung Brandschutzordnung, Notfall- und Evakuierungsplan, Fluchtwege, Sammelstellen	H. Wolff	25
	Verhalten beim Auftreten von MRSA	WBL	36
	Gesprächsrunde Sexualität im Alter	Fr. Arndt, Fam.-beratg.	8

Monat	Thema	Referent	Anz. MA
März	Brandschutz Folgebelehrung Brandschutzordnung, Notfall- und Evakuierungsplan, Fluchtwege, Sammelstellen	H. Wolff	15
	Arbeitsschutz Erstbelehrung	PDL	4
	Verhalten beim Umgang mit Noro-Viren	WBL	43
	Notfallmanagement 1. Hilfe	WBL	4
	Expertenstandard „Förderung der Harnkontinenz“	WBL	35
	Auszüge bei der MDK-Prüfung der Sozialen Betreuung	PDL	6
April	Krankheitsbild Scabies	PDL	30
	Infektionsschutzgesetz Folgebelehrung § 33-35 Beschäftigungsverbote für Mitarbeiter § 6 Meldepflicht für Bewohner und Mitarbeiter § 42	PDL	39
	Begleitung sportlicher Aktivitäten Praxis Coaching Mobilitätsförderung zur Prävention Pflegebedürftiger	Eumedi Heilberufe AG	15

Hauswirtschaft (Mitarbeiter: Küche und Hauswirtschaft)

Monat	Thema	Referent	Anz. MA
Jan.	Benutzung Betriebsauto u. Führen d. Fahrtenbuches	HWL	4
Febr.	Datenschutz	Fr. Grund	5
März	Brandschutz	H. Wolff	5
	Belehrung v. Gef.Stoff VO §14	HWL	10
	Umgang mit MRSA in der Einrichtung	HWL	5
April	Verhalten bei Auftreten v. Krätze	PDL	7
Mai	Bedienungsanleitung Aufsitzmäher	HWL	4
	Allgemeine Dienstanweisungen Handakte 3 - 1	HWL	5

3.2.2 Externe Weiterbildungsveranstaltungen Pflege/ Ergotherapie und Hauswirtschaft und Verwaltung

Pflege/ Ergotherapie

Zeitraum	Weiterbildung/Schulung	Ort	Anz. MA
01/18	Generalisierte Ausb. in der Pflege Pflegeberufereformgesetz	IWK Köthen	4
05/15 – 11/18	Ausbildung zum exam. Altenpfleger	IWK Köthen	2
10/17 – 11/18	Ausbildung zum exam. Altenpfleger	IWK Köthen	1
08/17 – 07/18	Verantwortliche Pflegefachkraft Team Wohnbereichs/Stations-Leitung	Höher Bitterfeld	1
05/18 – 10/20	Ausbildung zum exam. Altenpfleger	IWK Köthen	1
09/17 – 05/18	Praxisanleitung	DRK Halle	1
Januar	Kommunikation Professionell gestalten	IWK Köthen	1
Februar	Infektionsschutz § 43 Abs. 5	Frau Fuchs, Köthen	1
März	Entwicklung in der Pflege	IWK Halle	2
	1. Aktualisierung Expertenstandard Ernährungsmanagement 2017	DRK Halle	1
	Katheterisierung	IWK Köthen	3
	Infektionsschutz § 43 Abs. 5	Frau Fuchs, Köthen	3

Zeitraum	Weiterbildung/Schulung	Ort	Anz. MA
April	Expertenstandards intensiv	IWK Köthen	2
	1. Hilfe Lehrgang	DRK Köthen	3
	Diabetes Kolleg-Fortbildung Antidiabetika und Insulin Behandlungsmöglichkeiten Insulintherapie	Ascensia Köthen	1
	Aufbaukurs Betreuungskräfte nach § 43 b (Betreuungskräfte-RI) Grundlagen der sozialen Betreuung Umgang mit Tod u. Sterben Sexualität im Alter Konflikte bewältigen Schwierige Umgang mit Angehörigen	IWK Köthen	5
	Datenschutzrecht in Pflegeeinrichtungen	Bad e.V. Magdeb.	2
	Beauftragte für Medizin- Produkte Sicherheit	Kamedtech Magdeb.	1
Mai	Beratung in der Pflege	IWK Halle	1
	1. Hilfe Lehrgang	DRK Köthen	1
	Pflegesatzverhandlungen stationär	Vincentz Akademie Hannover	1
Juni	Arbeitsrecht	IWK Halle	2
	1. Hilfe Lehrgang	DRK	2

Hauswirtschaft und Verwaltung

Zeitraum	Weiterbildung/Schulung	Ort	Anz. MA
Januar	Kommunikation professionell Gestalten u. Konflikte erfolgreich lösen	IWK Köthen	2
Februar	Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten Teil 1	TÜV Süd	1
Februar / März	Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten Teil 2	TÜV Süd	1
April	Weiterbildung Medizinprodukte und Medizinproduktebetreiber- Verordnung	Kamedtech	1

4. Informationen der Heimleiterin

Im März 2018 wurde eine Zufriedenheitsbefragung der Angehörigen durchgeführt.

Zufriedenheit ist immer eine subjektive Größe. Die Frage ist daher zunächst einmal, wie die Zufriedenheit der Angehörigen gemessen werden kann. Neben der Messung der subjektiven Zufriedenheit in Form von Angehörigenbefragungen kann man auch neutrale Messgrößen heranziehen: wie Wechsel in andere Einrichtungen, Auszug in die Häuslichkeit, Anzahl der Beschwerden u. ä.

Auf neutrale Messungen wurde bei unseren Befragungen und Auswertungen bisher nicht eingegangen.

Die Beantwortung der Fragestellung ist nach Ansicht der Mitarbeiter, die die Befragung durchgeführt haben, noch sehr unübersichtlich. Die Fragestellung wird oft nicht verstanden oder kann von den Angehörigen auf Grund der wenigen Besuche nicht beantwortet werden. Die Angehörigen, die ständig im Haus anzutreffen sind, sind mit dem Tagesablauf der Bewohner vertraut, sie wissen welche Veranstaltungen angeboten werden und kennen auch die Essenszeiten und Speisepläne. Hier müssen wir für Klarheit sorgen und müssen auch überlegen, wie die Angehörigen zur Mitarbeit und Überarbeitung unseres Fragebogens animiert werden können. Der Fragebogen sollte evtl. 1 Seite nicht überschreiten. Hinweise und Vorschläge, die zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Bewohner führen, werden immer dankbar angenommen.

Anzahl der verschickten Fragebögen: 81
Ausgefüllte Fragebögen: 27

Anmerkungen der Angehörigen:

- 3 x es müsste öfter gebadet oder geduscht werden
- 1 x das Abendessen wird zu zeitig gereicht
- 1 x die Verpflegung könnte abwechslungsreicher sein
- 1 x Verpflegung regional und gut
- 1 die Sauberkeit in den Bädern könnte verbessert werden
- 3 x Geruch im Bad unangenehm
- 2 x die Wäsche wird öfter vertauscht
- 1 x besteht der Wunsch nach besseren Absprachen zwischen Angehörigen und Personal bezüglich der Bestellung von Verbandsmaterial

Umsetzung Datenschutzgrundverordnung

Das Thema der Datenschutz ist unserer Einrichtung sehr wichtig. Hierbei geht es uns vor allem um die Daten unserer Mitarbeiter sowie die der Bewohner. Den Umgang der Daten haben wir in einer Handakte festgeschrieben und die Mitarbeiter geschult. Wie mit ihren eigenen Daten sowie Bildmaterial usw. umgegangen wird, haben wir uns schriftlich bestätigen lassen. Die Bewohner bzw. Betreuer oder Bevollmächtigte haben eine Erklärung zum Umgang mit den von uns zu verarbeitenden Daten erhalten, was sie uns schriftlich bestätigen müssen. Die Erklärungen beziehen sich auch auf die in der Einrichtung arbeitenden Bundesfreiwilligen, Dienstleistern (z.B. Lohnabrechnung Wittenberg) und Geschäftspartnern.

Weiterhin wurde eine zusätzliche Mitarbeiterin als Datenschutzbeauftragte ausgebildet, da die bereits geschulte Mitarbeiterin zum 31.12 2018 in ihren wohlverdienten Ruhestand geht.

Prüfung der Einrichtung

- 13.02.2018 Prüfung 1. Hilfe Kästen
- 06.03.2018 Prüfung RWA Anlage
- 04.04. 2018 Prüfung der Einrichtung durch das Gesundheitsamt (Küche und Teeküchen
- 18. u.
- 20.04.2018 Überprüfung der Brand- u. Rauchschutztüren
- 4 Prüfungen Fahrstuhl
- 24.04.2018 Überprüfung der Medikamentenschränke – durch die Mohrenapotheke
- 26.05.2018 Überprüfung der Steckbecken

- In der Zeit vom 07.05. - 08.05.2018 prüfte die Wirtschaftsprüferin, Frau Hoffmann, den Jahresabschluss 2017. Der Jahresabschlussbericht wird gesondert vorgelegt, da er von Frau Hoffmann erstellt wird.

Durchgeführte Prüfungen im Rahmen der Qualitätssicherheit:

- 1 Einarbeitung neuer Mitarbeiter
- 6 Checkliste Datenschutz
- 6 Charta für Menschenrechte
- 6 Überprüfung Personalhygiene, Produkthygiene, Betriebshygiene
- 6 Überprüfung Qualitätsziele in der Wäscherei
- 6 Überprüfung Schädlingsbekämpfung
- 2 Überprüfung Bewohnerzufriedenheit
- 8 Überprüfung Reinigungsleistung
- 2 Überprüfung Wohnumfeld, Brandschutz
- 6 Funktionskontrollen der Rauch- u. Brandschutztüren
- 1 Checkliste Verpflegung
- 1 Checkliste Beachtung des Datenschutzes
- 3 Überprüfung der Notfallfächer

Annemarie Reinfeld